

Blackout

Informationen der Marktgemeinde Lauterach

Was ist ein Blackout?

Ein **Blackout** ist ein **großflächiger, länger andauernder Stromausfall**, der viele Haushalte und Versorgungen gleichzeitig betrifft. Er geht über einen kurzen Stromausfall hinaus und kann wichtige Bereiche des täglichen Lebens beeinträchtigen – etwa Kommunikation oder Infrastruktur.

Woran erkenne ich ein Blackout?

1. In meiner gesamten Umgebung/Nachbarschaft fließt kein Strom
2. Handy- und/oder Festnetz fallen aus
3. Im Radio wird von einem Blackout berichtet (ORF Radio Vorarlberg: 98,2 MHz)

Wann ist es kein Blackout?

- Stromausfall nur in der eigenen Wohnung, im eigenen Haus oder dem eigenen Viertel
- Kommunikationsmittel (Telefon, Internet) funktionieren
- Alle Radiosender können empfangen werden, es wird nichts Besonderes berichtet

Notruf-Meldestelle

Feuerwehrgerätehaus | Karl-Höll-Straße 13

Die Notrufmeldestelle ist ein zentraler Punkt, der zum Absetzen von Notrufen (Feuerwehr, Polizei, Rettung etc.) dient. Wenn Sie nicht in der Lage sind, sich selbst an die Meldestelle zu wenden, ersuchen Sie Personen in der Nachbarschaft oder Passant:innen diese Verständigung durchzuführen. Falls Sie nicht in der Lage sind, die Wohnung zu verlassen, machen Sie durch Hilferufe (am Fenster) auf sich aufmerksam.

Informations- und Betreuungsstelle

Feuerwehrgerätehaus | Karl-Höll-Straße 13

Die Informations- und Betreuungsstelle ist eine zentrale Anlaufstelle für Informationen und Unterstützung. Hier erhalten Bürger:innen aktuelle Hinweise zur Lage sowie bei Bedarf Hilfe und Betreuung. Zudem gibt es in der Nähe die Möglichkeit einer Notschlafstelle.

Trinkwasser

Im Falle eines Blackouts ist die Trinkwasserversorgung in Lauterach gewährleistet.

Abwasser

Die Abwasserversorgung funktioniert dort, wo das Abwasser von selbst abfließen kann. In Gebäuden oder Bereichen, in denen Pumpen/Hebeanlagen notwendig sind, kann es zu Einschränkungen kommen.

Nahwärme

Die Nahwärme steht während eines Blackouts nicht zur Verfügung, da in jedem Haus Strom für den Betrieb der Anlage benötigt wird.